

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 95 (1969)
Heft: 1

Artikel: Der Silvesterscherz
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-508456>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

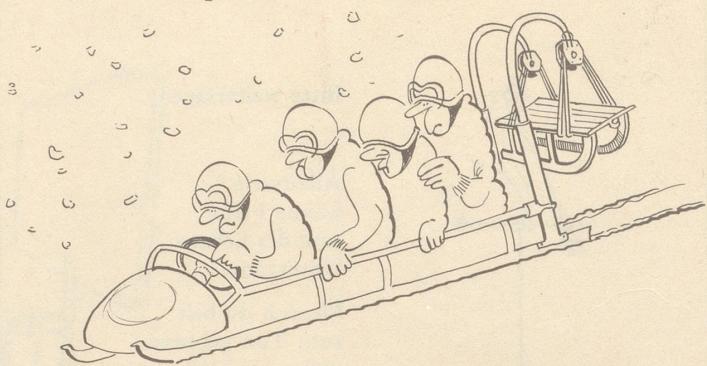
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 22.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Der Silvesterscherz

Selten hat ein Schriftsteller die unermüdliche Tätigkeit der Behörden mit mehr Lob beschrieben als Cicero. Er schrieb (Ad familiares 3, 30, 1):

«So laß Dir sagen, daß im Konsulat des Caninius kein Mensch gefrühstückt hat. Und dennoch ist unter diesem Konsul kein Uebel geschehen; denn er regierte mit wunderbarer Wachsamkeit; während seines ganzen Konsulats hat er keinen Schlaf gekannt...» Damit diese Beschreibung nicht empfunden wird als hintergründig-vorwurfsvolle Anspielung auf schlafbedürftige eidgenössische Part-

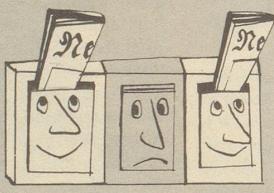
lamentarier, die sich im Laufe des Vormittags zum Frühstück begeben, soll immerhin auch erklärt werden, auf welchen Vorfall Cicero anspielte:

Als der römische Konsul des Jahres 45 vor Chr., Q. Fabius Maximus, am Morgen seines letzten Amtstages, am 31. Dezember 45, plötzlich starb, ließ Caesar noch am Mittag des gleichen Tages seinen verdienten Legionskommandanten C. Caninius Rebilus für die wenigen Stunden bis zum Abend (der Konsul für das Jahr 44 war natürlich schon designiert) ins Konsulat nachwählen. (Rebilus durfte sich so für seine treuen Dienste im Gallien- und im Bürgerkrieg für den Rest seines Lebens stolz 'Konsular' nennen.) BK

MURRAYS OF BELFAST, NORTHERN IRELAND
Für Sie importiert durch
Zigaretten-Dürr und in allen guten Tabak-Spezialgeschäften erhältlich.

Nebelpalster

Bestellschein



Für Neu-Abonnenten

Der/Die Unterzeichnete bestellt den Nebelpalster 6/12 Monate und zahlt den Abonnementspreis, auf Postcheckkonto 90-326, an Nebelpalster-Verlag Rorschach ein.

Abonnementspreise:

Schweiz: 6 Mte. Fr. 17.50 12 Mte. Fr. 32.—
Ausland: 6 Mte. Fr. 24.— 12 Mte. Fr. 45.—

Name _____

Vorname _____

Adresse _____

Ort mit Post-leitzahl _____

Abonnement für _____ Monate

An Nebelpalster-Verlag, 9400 Rorschach senden



• Abonnieren auch Sie den Nebelpalster! •

Nebelpalster

Schweizerische humoristisch-satirische Wochenschrift



ABONNEMENTSPREISE:

Schweiz: 3 Monate Fr. 10.—, 6 Monate Fr. 17.50,
12 Monate Fr. 32.—; Ausland: 3 Monate Fr. 13.50,
6 Monate Fr. 24.—, 12 Monate Fr. 45.—.
Postcheck St. Gallen 90-326

Abonnements nehmen alle Postbüros, Buchhandlungen und der Verlag in Rorschach entgegen.
Einzelnummern an allen Kiosken 90 Rappen
Copyright by E. Löpfe-Benz, Rorschach

INSERATEN-ANNAHME:

Theo Walser-Heinz, Fachstraße 61, 8942 Oberrieden,
Tel. (051) 92 15 66; Nebelpalster-Verlag, Inseraten-
abteilung Hans Schöbi, Signalstraße 7, 9400 Rorschach,
Tel. (071) 41 43 43, intern 19, und sämtliche
Annoncen-Expeditionen.

INSERTIONSPREISE:

die sechsgespalte Millimeter-Zeile im Inseratenteile
82 Rp., die viergespalte Millimeter-Zeile im Text-
teile Fr. 3.30. Farbige Inserate und farbige Reklamen
nach spezieller Vereinbarung; Schluß der Inseraten-
annahme 15 Tage vor Erscheinen.

Der Nachdruck von Texten und Zeichnungen ist nur
mit Zustimmung des Nebelpalster-Verlages gestattet.